



derägidius

Zeitung der Pfarre Semriach
Nr. 4 - 2025, 44. Jahrgang

www.pfarre-semriach.at

**Gemeinsam
die Ankunft
erwarten**

Servus Nachbar*in S. 10-11

Verständnis und Offenheit sind wichtige Eigenschaften für eine gelungene Integration.

ORF Messe S. 18-19

Zum ersten Mal wurde eine Hl. Messe aus der Pfarrkirche Semriach in ganz Österreich übertragen.

Zum Entnehmen S. 13-16

Die Jahresplanung 2026 gibt Überblick und Vorschau auf Feiern in der Pfarre.

Frohe Weihnachten wünscht der Singkreis Semriach

Raiffeisenbank
Passail



GROSSES BEGINNT IM KLEINEN.

Weihnachten zeigt, wie viel Kraft im Miteinander steckt.
Wenn wir füreinander da sind, wachsen wir über uns hinaus.
Raiffeisen wünscht ein frohes Fest, viele Momente des
Zusammenhalts und ein neues Jahr voller gemeinsamer Stärke.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.rbpassail.at



Liebe Leserin, lieber Leser des „ägidius“!

Vikar
André-Jacques Kiadi Nkambu

Advent! Besinnung ... Stille ... zur Ruhe kommen!

DER ADVENT– eine ganz besondere Zeit der Stille, Besinnung und der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. In diesen Wochen sind wir eingeladen, innezuhalten, um uns auf das Wesentliche zu konzentrieren: Die Ankunft des Herrn im Kind von Bethlehem. Für viele Menschen, besonders in der katholischen Tradition, sind Bräuche ein wesentlicher Bestandteil dieser besonderen Wochen. Doch diese Bräuche sind mehr als nur Traditionen – sie haben eine tiefe spirituelle Bedeutung und laden dazu ein, sich bewusst mit dem Glauben auseinanderzusetzen.

Bräuche wie das Entzünden der Kerzen am Adventkranz oder das Feiern von Roratemessen bieten inmitten des hektischen Alltags Momente der Besinnung. Sie schaffen Rituale, die helfen, den Advent als Zeit der Vorbereitung und des Wartens auf Christus bewusst zu erleben. Gleichzeitig stärken sie das Gemeinschaftsgefühl, verbinden

miteinander und bieten eine Orientierung, die über den materiellen Konsum hinausgeht.

Das lateinische Wort „adventus“ bedeutet Ankunft. Der Advent ist eine Zeit der Erwartung, die Vorbereitungszeit auf die Geburt Jesu, aber auch auf seine Ankunft in unserem persönlichen Leben, in unseren Familien, in unseren Herzen.

Jede der vier Kerzen am Adventskranz bringt uns dieser Ankunft näher und bringt mehr Licht in die Welt. Dieses Licht, das wir teilen und empfangen, steht für Hoffnung, Freude und Frieden – Werte, die wir heute so dringend benötigen.

Wir wollen uns besonders darauf besinnen, wie wir anderen Liebe und Hoffnung schenken können. Manchmal sind es die kleinen Gesten, die im Leben viel bewirken: ein offenes Ohr für jemanden, der Kummer hat, oder eine helfende Hand für jene, die Unterstützung benötigen. Gerade diese kleinen

Zeichen bringen die wahre Botschaft von Weihnachten zum Leuchten.

Diese Zeit des Advents lädt uns ein, in der Stille die Bedeutung der tiefen Verbindung zu sich selbst und zu Gott zu spüren. Wir werden ermutigt, bewusst innezuhalten und der Hektik der Welt zu entfliehen, um Frieden zu finden.

Durch diese Stille können Quellen der Hoffnung und Kraft im Inneren entdeckt werden, die Zuversicht für den Alltag schenken.

„Weihnachten ist oft ein lautes Fest: Es tut uns aber gut, ein wenig still zu werden, um die Stimme der Liebe zu hören“, sagte Papst Franziskus.

Allen wünsche ich eine fruchtbare Adventszeit!

Ihr

Ronald Ruthofer

*Advent, du stille Zeit, der Tag ist nicht mehr weit, da wird die Welt verwandelt sein von heller Freude, hellem Schein.
Frohes Fest wünschen Pfarrer Ronald Ruthofer,
Vikar André Jacques Kiadi, Diakon Franz Kink, sowie das gesamte Team der Pfarre Semriach und des PGR.
Gottes Segen begleite Sie durch das Jahr 2026!*



Dankesgottesdienst der Ehejubilare



Foto: P. Möstl

Die Jubelpaare beim feierlichen Dankesgottesdienst in Semriach.

Am 21. September lud die Pfarre Semriach zu einem Dankgottesdienst für alle Ehepaare die vor 25, 50 oder 60 Jahren geheiratet haben,

ein. Insgesamt sind 10 Paare dieser herzlichen Einladung gefolgt. Darunter waren jeweils zwei Paare die sich bereits vor 60 bzw. 50 Jah-

ren das Ja-Wort gaben und sechs Paare, die seit 25 Jahren verheiratet sind. Die heilige Messe mit Vikar André, die musikalisch vom Singkreis Semriach umrahmt wurde, war für uns Jubelpaare besonders feierlich und würdevoll. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden! Anschließend wurden wir zur Agape ins Pfarrheim geladen, wo uns eine wunderschön gedeckte Tafel und ein großzügiges Kuchenbuffet erwarteten. Im Namen aller Jubelpaare auch hier nochmals ein großes Dankeschön an Frau Margret Reiter und Frau Maria Harrer und die fleißigen Helfer im Hintergrund, die für die Organisation und Gestaltung dieser Jubiläumsfeier zuständig waren. Wir alle haben einen ganz besonderen und schönen Vormittag erleben dürfen.

Gerdraud Harrer



Frohe Weihnachten







wünscht
Konditorei
Georg Pfleger

Markt 32
8102 Semriach
Tel.: 03127/8215

Jahresrückblick - Dasselbe wie immer?

Ein Blick auf ein Jahr voll vertrauter Traditionen - und überraschender neuer Höhepunkte in unserer Pfarre.

Wenn man das Jahr Revue passieren lässt, ist man(n) fast geneigt, es mit der legendären May Warden im Filmklassiker „Dinner for One“ zu halten, denn „Miss Sophie“ pflegte auch immer zu sagen: „...same procedure as every year, James!“ Auf gut deutsch: „Alles gleich wie immer.“

Und doch hatte 2025 neben den klassischen Kirchen- und Familienfesten (Ostern, Erstkommunion, Firmung, Pfingsten,...) durchaus Neues und nicht Alltägliches zu bieten. Das Projekt Seelsorgeraum GU Nord beginnt die Eingangshürden zu überspringen und so wurde im Juni im Beisein von Gästen und Vertretern aller Pfarren ein kleines aber feines Fest zelebriert. Vor allem Regionalkoordinator Martin Rapp wies mit starken Worten in seiner Predigt darauf hin, sich auf das Miteinander einzulassen und hob die zukünftige Alternativlosigkeit zu einem pfarrlichen Alleingang hervor.

Am Ägidisonntag konnte sich die Pfarre im wahrsten Sinne des Wortes der „Weltöffentlichkeit“ präsentieren, denn der Festgottesdienst wurde im Rahmen einer Radio- und Fernsehmesse vom ORF live übertragen.



Foto: J. Eisenberger

Josef Eisenberger, PGR - Vorsitzender



Foto: C. Heger

Blick auf den Kirchturm am Ägidisonntag.

Das Ergebnis war ein ausgezeichnetes und wog damit so manche Differenzen und Unzulänglichkeiten im Rahmen der langen Vorbereitung auf. Nochmals sei allen ganz herzlich gedankt, die – in welcher Form auch immer – zum Gelingen beigetragen haben.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch an Mag. Andreas Steiner, der - nach knapp 10 Jahren im Pfarrverband Gratkorn/Semriach und im beginnenden Seelsorgeraum - eine neue Stelle in der Diözese angenommen hat und seit 01.09.2025 „ein paar Häuser“ weitergezogen ist. Danke für diese Zeit und dein Wirken in unserer Pfarre.

Man sieht also, dass es durchaus auch „Ausreißer“ aus dem vorgegebenen Verlauf eines (Kirchen)jahres geben kann. Zu guter Letzt laden wir noch herzlich zu den kommenden Veranstaltungen und danken „Jeder und Jedem“ von euch für eure Mithilfe, euer Wohlwollen, euer Gebet und euer Opfer. Wir wünschen Gesundheit und Gottes Segen für 2026 und schließen mit den Worten unseres Herrn Bürgermeisters: „Gott schütze Semriach!“

Josef Eisenberger



Ewald Glettler

Markt 11
8101 Semriach

0676 / 82 58 51 74

ewald.glettler@generali.at

HAUPT Semriach
GmbH. & Co. KG.
Lastentransporte und Erdbewegung aller Art

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!
Tel.: 03127/8212
E-Mail: haupt.semriach@a1.net



TISCHLEREI Johann Pabst

GmbH & Co. KG



8102 SEMRIACH - Vorderer Weißbeck 8
Telefon 03127 / 2267 - Fax DW 15
E-Mail: tischlerei.pabst@gmx.at

Küchen • Wohnstuben / Wohnzimmer • Schlafzimmer • Bade-
zimmer • Vorzimmer und Stiegen • Innen- und Außentüren •
Holzboden-Verlegung • Sonderanfertigungen im Bereich der
Bautischler • Althaus-Sanierungsarbeiten



Unser Fertigungsprogramm umfasst
sämtliche Zentren des Lebens.



STEFAN SCHALK
BESTATTUNG WOLF



AUS LIEBE ZUM BERUF UND TRADITION

Gratwein-Straßengel

Bahnhofplatz 3
8112 Gratwein-Straßengel

Unsere neue Filiale befindet sich
direkt neben Blumen Posch.

Täglich von 0-24 Uhr

+43 660 860 50 02

Für einen würdevollen Abschied

Gratwein-Straßengel - Rein - Gschnaidt - Gratkorn - Semriach - Stiwoll
St. Oswald bei Plankenwarth - St. Bartholomä und viele weitere Orte in der Steiermark

www.bestattung-wolf.com

Bericht des Wirtschaftsrats

Jahresrückblick 2025

Liebe Pfarrbevölkerung!

Bald neigt sich auch das Jahr 2025 dem Ende zu, und wir dürfen auf ein arbeitsreiches und erfülltes Jahr zurückblicken.

Wir haben uns um die technische Instandhaltung gekümmert, die Reinigung der Gebäude und Außenanlagen durchgeführt sowie am Friedhof und in unserer Filialkirche Ulrichbrunn nach dem Rechten gesehen und notwendige Arbeiten erledigt.

In Ulrichbrunn mussten heuer einige sehr alte und knorrige Bäume entfernt werden. Im Herbst wurde zudem der Jägerzaun von Herrn Raith erneuert. Auch unterhalb des Pfarrhofes wurde der Baumbestand reduziert. Ein herzliches Dankeschön gilt hier Freddy Pucher, der gemeinsam mit seiner Familie weiterhin zuverlässig die Mäharbeiten übernimmt.

Ein großes Projekt in diesem Jahr

war die Sanierung der Heizung für das Pfarrheim und den Pfarrhof. Die Firma Bodlos hat in Zusammenarbeit mit Dietmar Heger die gesamte Technik überprüft, überarbeitet und erforderliche Teile erneuert bzw. neu installiert.

Auch Veranstaltungen in unserer Kirche, wie etwa das Konzert von Hannah oder die ORF-Messe, erforderten unsere technische Begleitung. Dazu zählten die Bereitstellung von Strom durch Gemeinde und Pfarre, die Überwachung der Installationen der Veranstalter und die Sicherstellung, dass keine Schäden entstehen.

Da wir eine selbsterhaltende Pfarre sind und somit grundsätzlich keine regelmäßigen Zuschüsse von der Diözese erhalten, müssen wir auch in finanzieller Hinsicht besonders achtsam sein. Für größere Sanierungsmaßnahmen können wir allerdings bei der Diözese um eine



Foto: D. Heger

Claudia Heger, geschäftsführende Vorsitzende des Wirtschaftsrates

Teilfinanzierung ansuchen.

All diese Aufgaben und Projekte sind nur dank des unermüdlichen Einsatzes unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich. Euch allen gilt unser herzlichster Dank und unsere größte Wertschätzung!

Das Team des Wirtschaftsrates wünscht Ihnen und euch eine schöne Adventzeit, gesegnete Weihnachten sowie alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2026.

Claudia Heger



***Wir wünschen frohe
Weihnachten!***

***Angelika und das gesamte
Floristik Grossegger Team.***

Ein Jahr voller Highlights !

Langeweile? Kennen wir nicht!

Von den ersten Theaterbesuchen im Jänner bis zur besinnlichen Weihnachtsfeier im Dezember war bei uns das ganze Jahr über etwas los.

Ein buntes Jahr voller Spaß, Engagement und unvergesslicher Erlebnisse!

Theater, Theater – wir schauen und staunen!

Besonders zu Beginn des Jahres besuchten wir einige Theateraufführungen anderer Landjugenden. Da wurde viel gelacht, gestaunt – und

natürlich gleich ein paar Ideen für unsere eigene Bühne gesammelt.

Fasching in Blau – die Schlumpfe sind los!

Im Februar wurde Semriach kurzerhand zu Schlumpfhausen.

Als blaue Schar mit Papa Schlumpf, Schlumpfine & Co. zogen wir durch den Ort – sogar Gargamels Haus war mit dabei! Ein echter Hingucker und wahrscheinlich ein Fasching, welchen wir nicht so schnell wieder vergessen werden!

Osterfeuer & gute Laune

Im Frühling wurde es heiß – beim großen Osterfeuer bei Familie Pirstinger. Mit vielen bekannten

Gesichtern, guter Musik und bester Stimmung genossen wir einen gemütlichen Abend.

Kalt, kälter, Attersee

Unser Jugendausflug führte uns heuer an den Attersee – traumhafte Kulisse, herrliches Wetter... und eiskaltes Wasser! Zum Schwimmen war's dann doch etwas zu frisch, aber davon ließen wir uns nicht unterkriegen.

Unsere Unterkunft war zwar – sagen wir mal – interessant, aber mit guter Laune, Volleyballspielen, Ortschaft erkunden und gemeinsamen Abenden machten wir das Beste draus.



Die Theaterspieler von 2025 - es war eine gelungene Veranstaltung.

Bühne frei – unser Theater rockt!

Und dann kam wieder das, worauf wir das ganze Jahr hinarbeiten: Unser Theater!

Monatelang geprobt, geplant und gelacht – und dann war's endlich so weit. Die Vorstellungen waren ein voller Erfolg, das Publikum begeistert, und wir? Überglücklich!

Ganz klar: Das Theater ist und bleibt unser Jahreshighlight!

Mit Herz und Glaube dabei

Natürlich waren wir auch bei kirchlichen Festen und Prozessionen aktiv. Ob beim Tragen, Singen oder einfach Dabeisein – wir sind stolz, Teil der Pfarrgemeinschaft zu sein und unseren Beitrag zu leisten.

Feste feiern – das können wir!

Nach dem Ägidifest folgte unsere heiß erschnittene 2000er-Party – mit den besten Hits aus alten Zeiten, schrillen Outfits und bester Stimmung.

Zum Jahresausklang durfte unsere Weihnachtsfeier natürlich nicht fehlen – ein gemütlicher, fröhlicher Abschluss eines wirklich vollen Jahres.

Danke & bis nächstes Jahr!

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die das ganze Jahr über mit uns gefeiert, geholfen, applaudiert oder einfach dabei waren!

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues Jahr voller Spaß, Zusammenhalt und unvergesslicher Momente.

Eure

Katholische Jugend Semriach

Anja Glettler



Mit viel Engagement gestalteten wir die diesjährige Erntekrone.



Der Ausflug geht los!



Servus Nachbar*in!

Dieser Einladung folgten am 1. Oktober wieder alteingesessene, zugezogene und neue Semriacher*innen.

Das Begegnungscafé im Pfarrheim organisiert ein Team, in dem Angehörige der Gemeinde, der Pfarre, der Caritas und ursprünglich des Vereins Zebra miteinander an der Integration arbeiten. Der Verein Zebra kann auf Grund der Kürzung der Mittel durch die Landesregierung nicht mehr teilnehmen.

In diesem Rahmen wird das Miteinander verschiedener Kulturen wirklich gelebt. Bei Kaffee und

süßen Köstlichkeiten, die kurdische Familien und Semriacherinnen bringen, lassen sich gute Gespräche führen, Informationen austauschen und bestehende Freundschaften und Bekanntschaften vertiefen.

Und wie einfach alles geworden ist! Sprachbarrieren gibt es dank engagierter Deutschlehrerinnen, vor allem Frau Nunner, kaum mehr, Freude und Herzlichkeit prägen das Bild!

Man hat das Gefühl, dass alle Anwesenden glücklich über diese gelungene Integration sind und die geflüchteten Familien die Herausforderungen, mit denen sie kon-

frontiert sind, in dieser Zeit sogar vergessen. Auch die Kinder unterhalten sich gut und haben viel Spaß miteinander.

Diesmal gab es noch vier besondere Anlässe - zum Dankesagen und zum Feiern:

Frau Astrid Schatz, die Flüchtlingsbetreuerin der Caritas, geht in Pension. Frau Erhart bedankte sich für das großartige Engagement und für die ständige Unterstützung, die weit über das Berufssoll hinausgingen. Und – wie rührend - spontan sprang ihr Maryete, eine Geflüchtete aus der Türkei, bei den Dankesworten zur Seite. Wir wünschen unserem

BODLOS

HAUSTECHNIK · BAD · ELEKTRO

Peggau T 03127 2237 · Lieboch T 03136 61288 · office@bodlos.at

ALLES NEU

www.bodlos.at

IN PEGGAU!



Wir haben unseren Standort modernisiert und einen neuen Bäder- & Fliesenschauroum geschaffen – voller Inspiration für Ihr Zuhause. Ob Bad, Heizung oder Fachmarkt: Bei uns zählen Handschlagqualität, persönliche Beratung und Verlässlichkeit – aus der Region, für die Region.



„Schatz“ alles Gute und danken dir, liebe Astrid, für das Versprechen, dass du dich auch in Pension noch um die „SemriacherInnen“ kümmern wirst.

Und nun zum 2. Höhepunkt: Murat, aus der Türkei geflüchtet, hatte Geburtstag, und das musste gefeiert werden! Es gab ein Geburtstagsständchen und eine Geburtstagsstorte; mit alkoholfreiem Sekt für unsere muslimischen Freunde und Prosecco für alle anderen Anwesenden wurde angestoßen.

Damit aber nicht genug! Gratulation an Murat und Ismail zur bestandenen Führerscheinprüfung!

Ja, und dass jetzt auch die Frauen der Ehepaare Yabas und Gülec eine Arbeitsstelle haben, erfüllt sie mit Stolz und Dankbarkeit und alle Anwesenden mit Freude.

Vielleicht mögen auch Sie nächstes Mal zum Begegnungscafé kommen, es wäre eine gute Gelegenheit, die geflüchteten Familien persönlich kennen zu lernen und einen angenehmen Nachmittag in ungezwungener Atmosphäre zu verbringen.

Machen Sie sich selbst ein Bild davon, welche Vorteile gelingende Integration für beide Seiten hat! Die Begeisterung wird bestimmt auch auf Sie überspringen.

Angela Puregger



Foto: Angela Puregger

Herzliches Miteinander im Begegnungscafé.

Geburtstagsfeier der KFB Semriach

Das Leben ist eine Reise,
Geburtstage sind schöne Zwischenstopps.

Mit diesen Worten luden wir zur alljährlichen Geburtstagsfeier der KFB Semriach ein.

Ab einem Alter von 60 Jahren, „rund und halbrund“, trafen sich die Frauen zu einem gemütlichen Nachmittag im Pfarrheim Semriach. Kulinarisch gut versorgt, musikalische Unterhaltung mit Peter Breitler, Erinnerungen und Gedankenaustausch, so füllten sich die Stunden dieses Tages.

Vikar André durften wir von Seiten der Pfarre begrüßen.

Für die kommende Adventzeit wünschen wir besinnliche Tage und ein friedvolles Weihnachtsfest sowie alle guten Wünsche für das Jahr 2026!

Ich wünsche dir zum Advent,
ein Lächeln für den Nächsten,
kleine Gaben, die das Herz erfreuen,
ein Lied, das dich bewegt
und Gottes Wort in deinem Herzen!

Maria Wieland



Der Einladung folgten zahlreiche Geburtstagskinder.

Vorankündigung - Save the date ! Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 6. März 2026 in unserer Pfarrkirche Semriach

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2026 kommt aus dem westafrikanischen Nigeria und trägt den Titel:

„Kommt – Lasst euch stärken!“

Der Weltgebetstag 2026 lädt uns ein, die Stärke und Widerstandsfähigkeit der nigerianischen Frauen zu würdigen, ihre Geschichten zu hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu beten.

Mögen sie – und wir alle – Stärke und Hoffnung in Christus finden.

So feiert Semriach 2026



Datum		Tagesinformation	Uhrzeit	Ereignis
Jänner	Do., 01.	Neujahr	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Fr., 02.			Sternsingeraktion in Neudorf/Passail
	So., 04.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	Di., 06.	Hl. Drei Könige	08:30 Uhr	Hl. Messe mit ÖKB und Sternsingerabschluss
	Fr., 09.		11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch, gem. Suppenessen, Pfarrsaal
	So., 11.		08:30 Uhr	Hl. Messe mit Kerzensignung für Lichtmesssammlung
	Fr., 16.		08:30 Uhr	Dankefrühstück für die kfb-Kassiererinnen
	So., 18.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	Mi., 21.		15:00 Uhr	Seniorinnen- u. Seniorentreff im Pfarrsaal
Februar	So., 25.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	So., 01.		08:30 Uhr	Hl. Messe mit Kerzensignung und Blasiussegen
	Fr., 06.		11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch, gem. Suppenessen, Pfarrsaal
	So., 08.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	So., 15.	Faschingssonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe, Krapfensonntag
	Mi., 18.	Aschermittwoch	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuzspendung
März	So., 22.	1. Fastensonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe, 08:00 Uhr Kreuzweg
	So., 01.	2. Fastensonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe, 08:00 Uhr Kreuzweg
	Fr., 06.		18:00 Uhr	Ökumen. Weltgebetstag der Frauen in Semriach
	So., 08.	3. Fastensonntag	08:00 Uhr	Kreuzweg
			08:30 Uhr	Hl. Messe, Vorstellung EK-Kinder VS Semriach, Pfarrkaffee und Suppen zum Mitnehmen
	So., 15.	4. Fastensonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe, 08:00 Uhr Kreuzweg der Firmlinge
	Mi., 18.		15:00 Uhr	Seniorinnen- u. Seniorentreff im Pfarrsaal
	Do., 19.		08:30 Uhr	Hl. Messe – Hl. Josef, anschl. Kirchenführung
	So., 22.	5. Fastensonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe, 08:00 Uhr Kreuzweg, Bußgottesdienst kfb
	Do., 26.		08:00 Uhr	Vorösterlicher Gottesdienst VS Semriach
			08:00 Uhr	Vorösterlicher Gottesdienst MS Semriach
	Fr., 27.	Schmerzhafter Freitag	09:00 Uhr	Geplant Kreuzweg Krienzerkogel und Pfarrkirche
	So., 29.	Palmsonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige im Kirchhof
April	Di., 31.		08:00 Uhr	Kirchenputz
	Do., 02.	Gründonnerstag	19:30 Uhr	Abendmahlfeier, Ölbergandacht
	Fr., 03.	Karfreitag	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg
			15:00 Uhr	Karfreitagsliturgiefeier, anschl. Beichtgelegenheit
	Sa., 04.	Karsamstag	07:00 Uhr	Feuersegnung
			08:00 Uhr	geplant: Anbetung beim Hl. Grab, Pfarrkirche (bis 12 h)
			ab 10 Uhr	Osterspeisensegnungen im Pfarrgebiet
			11:00 Uhr	Osterspeisensegnung, Schöcklgipfelkreuz, Friedenskreuz Niedertrötsch
			14:00 Uhr	Osterspeisensegnung, Pfarrkirche
			19:00 Uhr	Osternachtfeier, Pfarrkirche
			20:30 Uhr	Osterfeuer der Kath. Jugend Semriach
	So., 05.	Ostersonntag	08:00 Uhr	Osterprozession um Marktplatz, 8:30 Uhr Hl. Messe
	Mo., 06.	Ostermontag	09:00 Uhr	Emmausgang; Neudorf/Passail
	So., 12.	Weißer Sonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche
			10:00 Uhr	Stift Rein: Hl. Messe – Schlüsselfest
	Mi., 15.		15:00 Uhr	Seniorinnen- u. Seniorentreff im Pfarrsaal
	So., 19.		08:30 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche, Krankensonntag
	So., 26.		08:30 Uhr	Hl. Messe mit Pfarrer A. Novinscak
			14:00 Uhr	Feldersegnungen Boden, Neudorf, Trötsch, Schönegg

Datum			Tagesinformation	Uhrzeit	Ereignis
Mai	Fr.,	01.	Staatsfeiertag	08:30 Uhr	Hl. Messe, Wetteramt, davor Treffen bei den Stationen, mitgestaltet von der kfb und Kirchenchor
	So.,	03.	Florianisonntag	09:00 Uhr	Prozession (Treffpunkt vor der Kirche)
				10:00 Uhr	Hl. Messe, Ulrichsbrunn
	Fr.,	08.		19:00 Uhr	Probe für die Firmung
	Sa.,	09.		10:00 Uhr	Firmung (Firmspender P. Bernhard Pesendorfer CM)
	So.,	10.	Muttertag	08:30 Uhr	Hl. Messe, Pfarrkirche
	Di.,	12		18:45 Uhr 19:00 Uhr	Bittprozession ab Gruninger-Kapelle, anschl. Bittgottesdienst
	Do.,	14.	Christi Himmelfahrt	08:30 Uhr 18:00 Uhr	Hl. Messe Maiandacht in der Pfarrkirche
	Sa.,	16.		18:30 Uhr	Maiandacht der FF Semriach, Windhofkogelkreuz
	So.,	17.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	Mi.,	20.		15:00 Uhr	Seniorinnen- u. Seniorentreff im Pfarrsaal
	Sa.,	23.		19:00 Uhr	Maiandacht Neudorf, Kapelle (Fam. Zöhrer/Neuhold)
	So.,	24.	Pfingstsonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Mo.,	25.	Pfingstmontag	08:30 Uhr 10:30 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche Schöcklbergmesse (Bergwacht) vorauss. m. Pfr. Ruthofer
	Sa.,	30.		19:00 Uhr	Maiandacht mit Feldersegen beim Muhrn-Kreuz
	So.,	31.	Dreifaltigkeitssonntag	10:00 Uhr 14:30 Uhr	Erstkommunion VS Semriach Feldersegnung Hiening
Juni	Do.,	04.	Fronleichnam	08:30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Fronleichnamsprozession (Pfarrer A. Novinscak)
	So.,	07.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	So.,	14.		08:30 Uhr	Hl. Messe
				12:00 Uhr	Ökumen. Andacht, Friedenskreuz
	Mi.,	17.		15:00 Uhr	Seniorinnen- u. Seniorentreff im Eschenhof
	So.,	21.		10:00 Uhr	Familienwortgottesdienst in der Festhalle, anschl. „Fest wie damals“ der Oldtimer-Freunde Semriach
Juli	So.,	05.	Ulrichsonntag	09:00 Uhr 10:00 Uhr	Prozession, Treffpunkt Kirche Hl. Messe, Ulrichsbrunn
	Do.,	09.		08:00 Uhr	Schulschlussgottesdienst MS Semriach, Pfarrkirche
				09:30 Uhr	Schulschlussgottesdienst VS Semriach, Ulrichsbrunn
	So.,	12.		08:30 Uhr	Hl. Messe
	So.,	19.		08:30 Uhr	Hl. Messe – Christophorussonntag geplant Fahrzeugsegnung
	Fr.,	24.		19:30 Uhr	Premiere Sommertheater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	Sa.,	25		19:30 Uhr	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	So.,	26.		08:30 Uhr	Hl. Messe
				15 u. 19:30	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	Mi.,	29		19:30 Uhr	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	Fr.,	31.		19:30 Uhr	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof

Datum			Tagesinformation	Uhrzeit	Ereignis
August	Sa., 01.			19:30 Uhr	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	So., 02.			08:30 Uhr	Hl. Messe
				15 u. 19:30	Theater, Kath. Jugend, Hüblerhof
	Fr., 07.			06:00 Uhr	Start Fußwallfahrt Mariazell
	So., 09.			08:30 Uhr	Hl. Messe
	Mo., 10.			15:00 Uhr	geplant: Pilgermesse, Mariazell
	Sa., 15.	Maria Himmelfahrt		09:30 Uhr	Hl. Messe mit Kräutersegnung, Ulrichsbrunn
	So., 16.			08:30 Uhr	Hl. Messe
	Fr., 21.				Pfarrwallfahrt
	So., 23.			08:30 Uhr	Hl. Messe
	So., 30.			08:30 Uhr	Hl. Messe
September	Di., 01.			08:30 Uhr	Hl. Messe, Hl. Ägidius
	So., 06.	Ägidisonntag		10:00 Uhr	Hl. Messe, Pfarrfest, Ägidifrühschoppen der KJ
	So., 13.			08:30 Uhr	Hl. Messe, Schöpfungsgottesdienst
				18:30 Uhr	Sternwallfahrt der kfb, Maria Straßengel
	Mo., 14.			08:00 Uhr	Gottesdienst zum Schulbeginn, MS Semriach, Kirche
	Mo., 14.	Fest d. Kreuzerhöh.		17:00 Uhr	Kreuzweg Krienzerkogel
	So., 20.			08:30 Uhr	Hl. Messe mit Ehejubilaren und dem Singkreis
	So., 27.			08:30 Uhr	Hl. Messe
Oktober	Do., 01.			19:00 Uhr	Eltern-Infoabend für Eltern von Firmlingen
	Fr., 02.			11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch – gemeinsames Suppenessen, Pfarrsaal
	So., 04.	Erntedanksonntag		09:45 Uhr	Treffpunkt Pfarrheim, anschl. Einzug der Erntekrone
				10:00 Uhr	Hl. Messe, Erntedank
	Fr., 09.			14:00 Uhr	Geburtstagsfeier kfb
	So., 11.			08:30 Uhr	Hl. Messe
	So., 18.	Sonntag d. Weltkirche		10:00 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet von der MS Semriach
	So., 25.	Pfarrl. Anbetungstag		08:30 Uhr	Hl. Messe, gestaltete Anbetung
	Mo., 26.			10:00 Uhr	Stiftermesse in Stift Rein
November	So., 01.	Allerheiligen		08:00 Uhr	Rosenkranz
				08:30 Uhr	Hl. Messe
				13:30 Uhr	Kreuzwegandacht, Pfarrkirche
				14:00 Uhr	Totengedenken ÖKB, anschl. Friedhofgang und Gräbersegnung
	Mo., 02.	Allerseelen		08:00 Uhr	Armeseelenrosenkranz
				08:30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Friedhofgang u. Gräbersegnung
	Fr., 06.			11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch – gemeinsames Suppenessen, Pfarrsaal
	So., 08.			10:00 Uhr	Hl. Messe, Vorstellung der Firmlinge
	Mi., 11.			17:00 Uhr	Laternenfest vom Kindergarten
	So., 15.			08:30 Uhr	Hl. Messe
	So., 22.	Christkönig		10:00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor / Cäciliensonntag
	Mo., 23.			08:30 Uhr	Hl. Messe – Hl. Klemens
	Sa., 28.			16:00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche
	So., 29.	1. Adventsonntag		08:30 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung

Datum		Tagesinformation	Uhrzeit	Ereignis
Dezember	Sa., 05.		geplant	Nikolausaktion, Kath. Jugend
	So., 06.	2. Adventsonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Di., 08.	Maria Empfängnis	06:00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück
	So., 13.	3. Adventsonntag	10:00 Uhr	Hl. Messe, Gottesdienst mit Kindersegnung
	So., 20.	4. Adventsonntag	06:00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück
	Mi., 23.		15:00 Uhr	Friedenslichtwanderung der DSG nach Ulrichsbrunn
			18:00 Uhr	Empfang Friedenslicht, Pfarrkirche
	Do., 24.	Hl. Abend	15:00 Uhr	Kinderkrippenfeier
			22:00 Uhr	Turmblasen
			22:30 Uhr	Hirten- und Krippenlieder (Kirchenchor)
			23:00 Uhr	Christmette, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor
	Fr., 25.	Christtag	08:30 Uhr	Hl. Messe, Hochfest Christi Geburt, musikalisch mitgestaltet vom Singkreis
	Sa., 26.	Stephanitag	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Marktmusikkapelle, Salz- und Wassersegnung
	So., 27.	Hl. Johannes	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Jahresabschluss, Fest der Hl. Familie, Weinsegnung
			18:00 Uhr	Wortgottesfeier oder Vesper, anschl. Johannes-Sitzung des PGR
	Mo., 28.		geplant	Sternsingeraktion
	Di., 29.		geplant	Sternsingeraktion
	Mi., 30.		geplant	Sternsingeraktion
	Do., 31.	Silvester	11:00 Uhr	Silvesterandacht beim Friedenskreuz

Änderungen vorbehalten, Stand 9.11.2025

Pfarrteam Semriach

Dr. André-Jacques Kiadi Nkambu, Vikar

Sprechstunde: lt. Gottesdienstordnung

Tel.: 0664 5621904

E-Mail: semriach@graz-seckau.at

Franz Kink, Diakon

nach Vereinbarung

Kontakt über Pfarrbüro

E-Mail: semriach@graz-seckau.at

Daniel Banovac, Pastoraler Mitarbeiter

nach Vereinbarung

Tel.: 0676 8742 6775

E-Mail: daniel.banovac@graz-seckau.at

Margret Schinnerl, Pfarrsekretärin

Mo. u. Fr. 8 – 12 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr

Tel.: 03127 8211

E-Mail: semriach@graz-seckau.at

Elfriede Rieger, Pastorale Mitarbeiterin

nach Vereinbarung

Tel.: 03127 8211

E-Mail: semriach@graz-seckau.at

*Die aktuelle Gottesdienstordnung
sowie weitere Termine finden Sie im
Internet auf der Pfarrwebseite unter
www.pfarre-semriach.at*



Sonntag der Weltkirche

Am 19.10. fand in diesem Jahr der Sonntag der Weltkirche statt. Die Firmlinge von Semriach gestalteten gemeinsam mit ihren Firmbegleitern die Hl. Messe mit und untermalten sie auch mit Hilfe von Julia Herold musikalisch. Anschließend wurden im Rahmen des Jugendprojektes von Missio Fair-Trade-Süßigkeiten verkauft.

Großartige 980 Stück Pralinen und 112 Sackerl Happy Blue Chips konnten verkauft werden. Die Jugendaktion 2025 unterstützt geflüchtete Kinder im Südsudan, Umwelt- und Aufforstungsprojekte in Malawi und dem Amazonas-Ge-

biet, ein Schulprojekt in Sri Lanka und kommt Bildungs- und Nachhaltigkeitsprojekten der Katholischen Jugend Österreich zugute.

Darüber hinaus konnte von den Jugendlichen die beträchtliche Summe von 88,70 Euro an zusätzlichem Spendengeld gesammelt werden.

Vielen Dank an die Firmlinge von Semriach für diesen großartigen Beitrag zum Sonntag der Weltkirche.

Sylvia Steiner



Zeichen des Glaubens zur Erstkommunion

Gedanken zur Erstkommunion

„**Ich bin bei euch**“. Ein Satz, der mir persönlich von meiner eigenen Erstkommunion in Erinnerung geblieben ist. In der Bibel ist es eine Aussage von Jesus Christus, der verspricht, bei seinen Anhängern zu sein. So wie Jesus uns täglich durchs Leben begleitet, ist es mir wichtig, mein Kind möglichst gut bei den Vorbereitungen auf seine Erstkommunion zu unterstützen. Durch die heilige Kommunion treten die Kinder in eine Gemeinschaft mit Jesus und der Kirchengemeinde ein. Daher bin ich froh, dass wir diese Feier in der Pfarrkirche Semriach feiern dürfen, da aus meiner Sicht hier die Gemeinschaft im Vordergrund steht. Nicht nur die Schule, sondern auch die Pfarre sowie auch alle beteiligten Eltern bringen sich sehr gut ein, um unseren Kindern eine schöne Eucharistiefeier zu ermöglichen. Ich wünsche uns allen, den Kindern und deren Familien, die nächstes Jahr die Erstkommunion feiern dürfen, ein wunderschönes Fest.

Cornelia Hollegger



Gemeinsam Gutes tun: Die Firmlinge am Sonntag der Weltkirche

Ein ganz besonderer Ägidisonntag in unserer Pfarrkirche



Viele Mitwirkende trugen zur Gestaltung der Feier bei.



Feierliche Stimmung am Altar.

Am 7. September 2025 wurde die heilige Messe aus unserer Pfarrkirche Semriach live im ORF III-Fernsehen und Radio übertragen. Dieser besonderen Feier gingen umfangreiche Besprechungen und Vorbereitungen voraus. Die gesamte Liturgie musste minutiös geplant und ein detailliertes Drehbuch erstellt werden.

Liturgisch feierten wir das Fest unseres Pfarrpatrons, des hl. Ägidius, und mussten die Texte von Lesung, Evangelium, Predigt und Fürbitten so gestaltet werden, dass der zeitliche Rahmen eingehalten wurde. Diese Aufgabe übernahm Pfarrer Ronald Ruthofer gemeinsam mit dem Liturgiekreis. Selbstverständlich musste auch die musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor gemeinsam mit dem Singkreis Semriach sowie der Weisenbläser zeitlich angepasst werden.

Bereits am Samstag begann der Aufbau der Technik. Dietmar Heger stand den ORF-Technikern tatkräftig zur Seite. Insgesamt wurden sieben fixe Kameras installiert;

zusätzlich war ein Kameramann mit einer mobilen Kamera im Einsatz. Unzählige (gefühlte einige Kilometer) Kabel wurden verlegt um eine optimale Beleuchtung zu garantieren und die erforderlichen Mikrofone zu postieren.

In zwei ORF-Übertragungswagen wurde die Messe für Fernsehen und Radio passend in Szene gesetzt. Nach einer gelungenen Generalprobe am Samstagabend blickten alle zuversichtlich dem großen Tag entgegen.

Am Sonntag um 10:00 Uhr begann der Festgottesdienst mit dem feierlichen Einzug. Pfarrer Ronald Ruthofer zelebrierte den Festgottesdienst, unterstützt von den Ministranten Marie Windhaber, Philipp und Tobias Erhart. Die musikalische Begleitung übernahmen der Kirchenchor gemeinsam mit dem Singkreis Semriach, die Weisenbläser der Marktmusikkapelle Semriach sowie Katharina Fürpass an der Orgel.

Fazit: Alles hat wunderbar funktioniert! Unser Pfarrer und das ge-

samte Pfarrteam in Semriach haben ihre Radio- und Fernsehpremiere mit großem Erfolg bestanden. Wir konnten uns über zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung freuen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden – besonders den beiden ORF-Teams für Fernsehen und Radio – für die hervorragende Zusammenarbeit und die würdevolle Gestaltung dieser besonderen Feier.

Claudia Heger



Technik während der Liveübertragung.

Fernseh- und Radioübertragung der Hl. Messe aus Semriach

Aus der Sicht des Kirchenchors

Das Patrozinium unseres Pfarrpatrons, des Hl. Ägidius, wird jedes Jahr im September gefeiert.

Heuer gab es einen besonderen Anlass, dieses Hochfest als ein würdiges, christliches Pfarrfest zu begehen: 10 Jahre Chorleitung durch Prof. Helge Mayr-Dechant.

Zweifache Erfahrung mit Messaufzeichnungen durch den ORF und das Vertrauen in ihren Chor ermutigten die Chorleiterin, dies im größeren Rahmen zu feiern.

Erste Kontakte mit dem ORF und die Fixierung des Übertragungstermins waren die nächsten Schritte.

Die wertschätzende Zusammenarbeit mit dem Singkreis Semriach unter der profunden Leitung von Peter Wibner wurde intensiviert. Die Klangkörper der beiden Chöre verschmolzen zu einem musikalischen Genuss.

Die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer spannte mit ihren Melodien und Texten einen spiritu-



ellen und musikalischen Bogen in die christliche Gedankenwelt. Die instrumentale Unterstützung durch das Streichquintett Rex-Rainwald, die Weisenbläser und unserer Organistin Kathi Fürpass, sowie die liturgische Gestaltung der Messe durch Pfarrer Ronald Ruthofer und allen seinen Helfern rundeten die Eucharistiefeier ab, die Hoffnung weckte und treibende Kraft für eine

lebendige Kirche sein möge.

Ein gelungenes Fest voll Klang, Glaube und Spiritualität, das wir alle der Initiative unserer Chorleiterin zu verdanken haben und das Semriach und ganz Österreich, sogar über die Grenzen hinaus, an den Radio- und Fernsehgeräten berührte.

Klaus Gabriele

Eindrücke einer Messbesucherin

Zum ersten Mal wurde der Gottesdienst der Pfarre Semriach vom ORF -Fernsehen und Rundfunk in die Wohnzimmer übertragen.

Nach der Ankündigung im Pfarrbrief, dass der Gottesdienst am Sonntag, den 7. September 2025 im ORF übertragen wird, warteten alle Kirchengeher und auch "Daheimgebliebenen" gespannt darauf.

Der Gottesdienst war sehr gut besucht und alle kamen schon sehr früh, um einen guten Platz zu ergattern.

Die Vorbereitungen waren sehr

aufwendig, alles musste nach einem bestimmten zeitlichen Ablauf erfolgen und geprobt werden.

Pfarrer Ronald Ruthofer zelebrierte die hl. Messe – perfekt abgestimmt auf die Vorgaben des ORF.

Nach der geglückten Vorstellung hörte ich von der Bevölkerung nur positive Rückmeldungen über Pfarrer Ronald Ruthofer - alle sagten, dass er das sehr gut gemacht habe.

Die Mitwirkenden, Beteiligten und das Pfarrteam waren erleichtert und stolz über die gelungene Übertragung.

Aloisia Grossegger



Aktion Herz

„Aktion Herz“ ist eine gemeinsame Initiative von Caritas, Spar und Pfarren.

Zuerst gab es beim Spar eine Schütte, die monatlich von einem freiwilligen Mitarbeiter der Caritas entleert wurde. Schon damals spendeten die Semriacherinnen und Semriacher Lebensmittel. Nachdem das so nicht mehr möglich war, erging die Bitte an uns, die Pfarre möge die Organisation dieser Spendenaktion übernehmen.

2023 starteten wir vor Ort damit; ich wage zu behaupten, dass diese Form der Spendensammlung in Semriach inzwischen schon ziemlich etabliert ist.

Was anfangs als einmalige Sammlung gedacht war, wird zweimal jährlich in der Woche vor dem Advent und vor der Karwoche durchgeführt. Wegen Wind und Kälte gab es dabei schon sehr harte Tage. Wir sind ein beständiges Team: Hasiba Abdic, Bernhard Pirstinger und ich. Im Frühjahr bekommen wir zu unserer Freude immer wieder Unterstützung durch Firmlinge.

Wie funktioniert's?

Wir sammeln vor dem Spar haltbare Lebensmittel wie etwa Nudeln, Reis, Konserven, Speiseöl, Tomatensoße, Waschpulver, Zahnpflegeartikel usw.

Wer einkauft, hat die Möglichkeit direkt vor dem Spar eine Spende seiner Wahl in die Spendenkörbe zu legen. Manche Leute freuen sich direkt und meinen „Ach – ihr seid wieder da, was braucht's denn?“ Andere Leute versuchen dem stillschweigend zu entgehen, was für mich durchaus in Ordnung ist. Andere wieder fragen nach „Was passiert denn damit? Wo kommt die Spende hin?“ oder „Was? In Semriach werden Lebensmittel



Firmlinge im Einsatz für den guten Zweck

gebraucht?“ Ja: auch in Semriach leben Menschen, deren Monat zu viele Tage hat, um mit dem Geld auszukommen.

Wer bekommt die Lebensmittel?

Ein Teil der Spende wird in Semriach an bedürftige Personen vergeben, ein anderer Teil für spätere Anfragen aufbewahrt. Ein Teil wird an soziale Einrichtungen vergeben wie zum Beispiel das Haus der Generationen in Gratwein, das Mari-

enstüberl, die Bahnmissionsmission und Lebensmittelvergabestellen der Caritas in der näheren Umgebung. Mit der Caritas wird vorweg abgeklärt, wo Lebensmittel am dringendsten gebraucht werden.

Danke, dass Sie uns ermöglichen, arme Menschen zu unterstützen.

Renate Schreiner

Wir bitten zu Tisch

Der Herbst ist ins Land gezogen und mit ihm beginnt erneut unser schon traditionelles gemeinschaftliches Suppenkochen und -essen. Unter dem Motto „Wir bitten zu Tisch“ laden wir herzlich ins Pfarr-

heim ein.

Die Idee ist, bei jedem Suppenkochen neue Köchinnen und Köche willkommen zu heißen. So kann jeder, der mag, einmal selbst kochen und beim nächsten Mal als Gast

genießen. Die Teilnehmerzahlen schwanken – mal waren wir nur sechs, mal versammelten sich bis zu 30 Gäste.

Für die Köchinnen bedeutet das, immer kreativ und flexibel zu sein. Was immer gelingt ist, dass wir ins Gespräch kommen. Dabei entstehen herzliche Momente und schöne Erinnerungen.

Ein besonderer Augenblick für mich war, als eine Besucherin nach dem Essen und dem regen Austausch sagte: „Mei, hab i an Gusta auf an Krapfen! Wer geht jetzt mit mir auffi zu Roswitha?“ Und schon machten sich einige mit ihr auf den Weg in die Konditorei, um den Nachmittag weiterhin gemeinsam zu verbringen.

Es ist einfach schön, zu erleben, wie hier Gemeinschaft unkompliziert gelebt werden kann.

Wir freuen uns auf euch!

Renate Schreiner und die Köchinnen



Foto: Renate Schreiner

Miteinander genießen: Suppenessen im Pfarrheim

Seniorentreff

Mit den Gedanken, zum Alltag eine willkommene Abwechslung mit Spiel, Kaffee und Kuchen zu schaffen, führten wir die Seniorennachmittage in der Pfarre ein. Freiwillige Helferinnen und Helfer stellen schon vorher die schweren Tische samt Sesseln auf. Dann geht's los: Kaffee kochen, Kuchen schneiden und auflegen, ein bisschen dekorieren und warten, bis die Besucher kommen.

Dann tauschen wir uns aus, genießen das Zusammensein um schließlich – natürlich nur wer will – ans Spielen zu gehen. So manch eine schnapst so gut, dass unsereins nicht nachkommt. Es wird gespielt, gelacht und manchmal, glaube ich, auch etwas geflunkert.

Seit einiger Zeit besuchen uns dabei auch immer wieder Be-



Foto: Renate Schreiner

Gemeinschaft erleben beim Seniorentreff

wohnerinnen und Bewohner vom Eschenhof, die aus Semriach stammen. Im Juni starteten wir zu einem Gegenbesuch im Eschenhof und verbrachten einen fröhlichen Nachmittag auf der Terrasse des

Pflegeheims.

Wer zu diesen Treffen Ideen hat oder etwas anders organisieren möchte, die/den bitte ich um Rückmeldung.

Komm und sei dabei!

Renate Schreiner

99 und kein bisschen leise



Foto: Elfi Ullmer

Eine der lustigsten, liebenswertesten und lebensfrohesten Menschen, die ich je kennenlernen durfte, ist wohl Frau Adelheid Eisenberger, vulgo Stachl. Die Lebenserfahrene feiert schon bald einen besonderen Geburtstag. Die Landwirtin wird am 26. Dezember unglaubliche 100 Jahre alt.

Humor ist ihr Lebenselixier und sie liebt es, Besuch zu bekommen. Diesem Wunsch kamen wir im September nach und verbrachten zwei heitere Stunden in ihrem gemütlichen Zuhause am Trötsch.

Elfi Ullmer

Hoffnungsvoll und lichtreich durch den Advent

Im Heiligen Jahr der Hoffnung durften uns Gedanken zum Thema Hoffnung und Pilgern auf unserem Weg begleiten. Hoffnung ist ein starkes Wort und stellt eine positive Grundhaltung dar, gibt Mut und Zuversicht.

In der Zeit durch den Advent spielt Licht eine bedeutende Rolle. Wir gehen vom Dunkel ins Helle. Wir erwarten die Ankunft von etwas Großem, das unsere Welt positiv verändert. Wir bereiten uns auf die Geburt von Jesu, dem Licht der Welt, vor und feiern, dass Gott als Mensch auf die Welt kommt. In der Dunkelheit sieht man ein Licht besonders gut und nimmt es dankbar wahr. Doch wo ist heute das Licht in all den Dunkelheiten unserer Zeit, wo Menschen sich Böses antun?

Gerade in der Finsternis sind wir aufgerufen, uns auf den Weg zu machen, bereit und offen zu sein, um Hoffnungsfunken zu sehen. Wir dürfen bekennen, dass wir an Gott glauben und dass Jesus unser

Licht ist, das uns stärken will und Hoffnung gibt.

Wir dürfen dazu beitragen, dass unsere Welt heller wird durch unser Gebet, durch unser Handeln und Mitfühlen, durch unser Dasein und so Gottes Hoffnungslicht in der Welt am Leuchten halten.

Die Adventzeit ist auch geprägt von Heiligen, die in ihrem Leben den Glauben besonders gelebt haben und so Hoffnungsfunken für uns sein können.

Von der hl. Barbara (4. Dezember) können wir lernen, den Glauben zu bekennen, dazu zu stehen und die Hoffnung nicht aufzugeben.

Am Leben vom hl. Nikolaus (6. Dezember) können wir entdecken, dass Teilen nicht ärmer macht und Freude bereitet.

Aus dem Leben der hl. Lucia (13. Dezember) können wir lernen, unseren Weg mit Gott zu gehen, Licht in die Welt zu bringen und Licht zu sein.

Hoffnungslicht

Sei du ein Licht,
das dunkle Wege erleuchtet,
das trübe Gedanken vertreibt,
das Hoffnung und Mut macht,
das Menschen im Dunkel Auswege zeigt.

Gisela Baltes

Dieses Hoffnungslicht wünsche ich uns allen für die Advent- und Weihnachtstage und auch für das kommende Jahr.

Elfi Rieger



Daniel Banovac stellt sich vor

Foto: Seelsorgeraum



Neu im Seelsorgeraum: Daniel Banovac

Mein Name ist Daniel Banovac und ich freue mich sehr, Teil dieses Seelsorgeraumes zu sein. Ich komme aus Požega in Slawonien, Kroatien. Ich bin verheiratet und Vater einer wundervollen Tochter.

Mein Studium der Philosophie und Theologie habe ich in Zagreb abgeschlossen. Einige Jahre war ich in der Pastoral und in der pfarrlichen Katechese in meiner Heimatpfarre tätig. 2017 bin ich nach Deutschland gezogen, wo ich zunächst im privaten Sektor arbeitete, bis ich die Sprache so gut beherrschte,

dass ich meine Tätigkeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart beginnen konnte. Durch Gottes Fügung führte mich mein Weg später nach Österreich, in die Diözese Graz-Seckau.

Mein erster Wunsch in diesem Seelsorgeraum ist es, die Menschen kennenzulernen – ihre Geschichten, Erfahrungen, Enttäuschungen, Hoffnungen und Wünsche. Meine Erfahrung und mein Wissen möchte ich vor allem in der Vorbereitung der Jugendlichen auf das Sakrament der Firmung einbringen.

Außerdem stehe ich gerne zur Verfügung, um bei der Organisation von Veranstaltungen und Begegnungen mitzuwirken. So kann jeder von uns seinen Glauben vertiefen, nicht nur in der persönlichen Begegnung mit Gott, sondern auch in der Gemeinschaft, in der wir leben.

Ich wünsche mir, dass wir an jedem Tag und in jeder Begegnung nicht nur einander, sondern auch Gott unter uns begegnen. Gemeinsam wollen wir wachsen, lernen, Freude teilen und auch Trauer erleben – denn wir sind Kinder Gottes, jede und jeder auf seine eigene Weise.

Es ist mir außerdem wichtig, dass wir nie vergessen, dass wir Kinder Gottes sind – auch dann, wenn wir es vielleicht nicht so sehen oder erleben, wie wir es uns wünschen würden.

Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie. Ich lese gern, fahre Fahrrad, schwimme und spiele mit meiner Familie oft Gesellschaftsspiele wie Monopoly oder Mensch ärgere dich nicht. Außerdem genieße ich es, einen guten Film oder eine Serie zu schauen.

Daniel Banovac

Abgang von Andreas Steiner

Liebe Semriacherinnen, liebe Semriacher!

Wie in der Herbstausgabe berichtet, hat sich Herr Andreas Steiner beruflich verändert und wechselte ins Bischöfliche Ordinariat als Referent für Liturgie und Gemeinschaft. Wir, das Redaktionsteam des Ägidius standen nach dem

Abgang des Chefredakteurs organisatorisch vor einer großen Herausforderung.

Wir bedanken uns bei ihm für die kompetente und professionelle Gestaltung unserer Pfarrzeitung. Im nächsten Jahr wollen wir versuchen den Ägidius mit Altbewährtem, aber auch neuen Rubriken,

Kolumnen und Geschichten von Gastautoren rund um das Semriacher Pfarrleben weiterzuführen. In der Hoffnung euch damit Freude zu bereiten, wünschen wir euch gesegnete Weihnachten und guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Redaktionsteam

Allianz

Agentur Arno Pirstinger



Steinbau
Wildbahner

Inh. Susanne Göhring

Friedhofplatz 4

8101 Gratkorn

03124 / 22474

wildbahner@aon.at

www.wildbahner-steinmetz.at

SÄGEWERK RAUCH

saegewerk@semriach.com

0664/9440506

HARRER

BETON & SCHOTTER



Steinbruch Harrer Betriebsges.m.b.H
SCHOTTER - TRANSPORTBETONWERK
Semriacherstraße 122 | 8102 Semriach

STEINBRUCH: +43 (0) 3127 - 28 466
TRANSPORTBETON: +43 (0) 3127 - 28 566
office@harrerbeton.at | www.harrerbeton.at

Dreikönigsaktion 2026

20-C+M+B-26

Rund um Weihnachten verkünden die Heiligen Könige die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr ins Haus. Wir freuen uns über Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die uns bei der Sternsingeraktion unterstützen. Ein herzliches Danke schon im Voraus den Sternsinger:innen, den Begleitpersonen, allen, die zum Essen einladen und für die Spenden.

Sternsingerprobe: So., 14. Dezember
um 09:00 Uhr im Pfarrheim (vor der
Hl. Messe, beginnt um 10:00 Uhr)

Die Sternsinger sind unterwegs

Samstag, 27.12., ab 8:30 Uhr

Pöllau, Bach, Sonnenhang

Markt I (MS, Bürgerwald, nördl. Marktseite)

Markt II (Sportplatzsiedlg, Lur-, Lindenweg)

Markt III (Kircheng., ÖWG-WH & Siedlung)

Markt IV (li. Markt, Hitzendorf-, Florianiw.)

Kambegg / Rechbergdorf

Greith, Hinterleiten, Ulrichsbrunn

Montag, 29.12., ab 8:30 Uhr

Windhof oben

Neudorf / Blahütten

Schöckl

Hollegg

Augraben / Kesselfall

Schönegg / Trötsch

Krienzerkogel

Dienstag, 30.12., ab 8:30 Uhr

Präbichl / Glett

Tasche / Jägerhof

Rötschgraben

Boden

Rechberg

Hiening / Mitteregg

Windhof unten

Freitag, 2. Jänner 2026

Neudorf / Passail



**Der Sternsingergottesdienst ist am Dienstag,
6. Jänner 2026 um 8:30 Uhr in der Pfarrkirche!**

Getauft wurden



27.09. Mattea Selina Hamerl
 28.09. Valentin Bojer
 04.10. Laura Trojer
 12.10. Fabian Kainbacher
 15.11. Marvin Niklas Druckeschitz

Getraut wurden



18.10. Julia Harrer und Martin Pessler

Heimgegangen sind



19.09. Petronella Pirstinger 83 Jahre
 22.09. Johann Reisinger 86 Jahre
 16.10. Johanna Huber 97 Jahre
 31.10. Johann Schinnerl 92 Jahre
 09.11. Maria Möstl 94 Jahre

„Berufsmentoring“ unterstützt Arbeitsuchende auch im SR GU-Nord

Mit dem Projekt „Berufsmentoring“ unterstützt der diözesane Fonds für Arbeit und Bildung in Kooperation mit unserem Seelsorgeraum arbeitsuchende Menschen dabei, „ihren“ Platz in der Arbeitswelt zu finden. Ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren – professionell vom Fonds eingeschult und begleitet – stellen dabei ihr Wissen und ihre Erfahrung zur Verfügung und arbeiten dabei mit je einem Mentee.

Die Unterstützung erfolgt ganz individuell und kann zum Beispiel Hilfe bei der Lehrstellen- oder Arbeitsuche, Hilfe beim Lernen für berufswichtige Ausbildungen oder Begleitung bei einer notwendigen beruflichen Neuorientierung sein. Das im März gestartete Projekt kann – Dank seiner engagierten Mentorinnen - bereits auf einige Erfolge zurückblicken: Neben mehreren Arbeitsaufnahmen und bestandenen Prüfungen konnte auch eine Lehrstelle in Übelbach vermittelt werden.

Die Teilnahme am Projekt ist kos-

Foto: Berufsmentoring Ausschnitt von arlington-research-wmdts@504a-unsplash



tenlos. Räumliche Schwerpunkte des Projektes sind Graz und Graz-Umgebung Nord. Arbeitsuchende und interessierte Mentor:innen

können sich gerne bei Bernhard Schwarzenegger unter 0316 8041 422 melden.

Bestattung Semriach

Die Bestattungsarbeit ist ein hoch emotionales und somit auch sensibles Thema. Seit vielen Jahren versuchen wir mit viel Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen alle Wünsche rund um die Bestattung von Angehörigen bestmöglich zu erfüllen.

Die **Bestattungsvorsorge** besteht aus zwei Grundpfeilern, auf der einen Seite die finanzielle und auf der anderen Seite die inhaltliche Vorsorge. Die finanzielle Vorsorge bildet z.B. der WIENER VEREIN, hier werden die Kosten für die geplante Bestattung im Vorhinein abgedeckt.

Bei der inhaltlichen Vorsorge kann man zu Lebzeiten selbst seine Wünsche mit uns durchsprechen und alles für die Beerdigung festlegen. In beiden Fällen der Vorsorge kann man seine Angehörigen auf jeden Fall entlasten.

Familie Puregger 03127/8561 od. 0664/89 62 171

Bestattung Höfler-Kreimer
 bestattung_hoefer@aon.at

03175 2548
 0664 73 67 64 92



Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Eingänge berücksichtigt bis 12. November 2025

Bauer Hans-Peter	Hinterreiter Ing. Stefan	Rumpl DI Werner
Bierbaum Elisabeth	Hirtenfellner Franz u. Maria	Rumpl Magdalena
Binder Josefa	Höller Helmut	
Bliemegger Mag. Karlheinz u. Karin	Hütter Josef	Schinnerl Lorenz u. Dorothea
Brandtner Erich Maximilian	Krinner August	Schlegl Georg u. Maria
Brandtner Hubert u. Irmgard		Schlegl Maria
Brandtner Manfred	Mager Helga	Stelzer Maria
Brandtner Stephanie	Mandl Laura	Stübler Marcel
	Martinelli Franz u. Maria	Stübler Patrick
Deutschmann Leopold u. Dorli	Mohr Ewald u. Renate	
Dirnböck DI Gunther	Möstl Peter	Taibinger Maria
		Temml Dr. Elfriede
Eder Josef	Nagl Maria	Thier Dr. Barbara
Eisenberger Ing. Johann	Neugebauer Oswald u. Andrea	Thir Josef u. Rosa
Eisenberger Stefan u. Herta		Trieb Johann
Fasch Maria	Pfleger Gertrude	Veranic-Kiseljak Nicole
Fleck Maria	Piber Eva	Vorraber Johann
Fröhwein Johann u. Martina	Pirstinger Albin	
Fuchs Siegfried u. Maria	Pörtl Erwin u. Roswitha	Weidinger Antonia
	Prasch Josefa	Weißbacher Karl
	Prügger Georg u. Stefan	Weissenböck Hans-Jörg
Glashüttner Franz	Puregger Angela	Westen Johannes
Glettler Anton u. Gertrude		
Glettler Franz	Raith Harald u. Christine	Zach Stefanie
Glettler Franz Josef	Raith Manfred u. Waltraud	Zehetner Johann u. Albine
Gredler Gottfried u. Ulrike	Rauch Barbara	Zottler Elfriede
Greimel Christian u. Maria	Reisinger Maria	
	Rieger DI Johannes u. Petra	
Hasenhüttl Gertrud	Rieger Franz u. Elfriede	
Hinterberger Franz	Rinner Regina	

Datenschutzhinweis

Bitte beachten Sie: Mit der Einzahlung einer Spende unter Angabe persönlicher Daten, z.B. Ihres Namens, erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden, dass

diese Daten hier veröffentlicht werden dürfen. Sind Sie damit nicht einverstanden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit einer anonymen Spende!

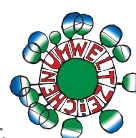
Impressum und Offenlegung:

Informations- und Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarre Semriach St. Ägidius, Markt 1, 8102 Semriach (Tel. 03127 / 8211, geöffnet Mo. und Fr. 8-12 h, Do. 16-18 h), informiert über Pfarraktivitäten und Belange der Kirche. Auflage 1.450 Stück
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Ronald Ruthofer und Team
Fotos (wenn nicht anders angegeben): Pfarre Semriach Layout: N. Mohr, Satz: S. Rieger
Die inhaltliche Verantwortung bei Inseraten u. Werbeeinschaltungen liegt beim Auftraggeber.

Redaktionsschluss für Nr. 01-2026: 5. Februar 2026

Erscheinungstermin: 3. März 2026

aegidius.semriach@gmx.at



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Medienfabrik Graz, UW-Nr. 812

Pfarre Gratkorn

Pfarre Semriach

06:00 Uhr	Rorate mit Friesacher Frauenzimmer- musi; Frühstück	3. Adventssonntag So., 14.12.	09:00 Uhr	Probe fürs Sternsingen im Pfarrheim
18:00 Uhr	Wöhrer-Chor - Adventkonzert		10:00 Uhr	Hl. Messe, Familiengottesdienst mit Kindersegnung
			14:30 Uhr	Bergandacht ÖKB Windhofkogel- kreuz, Treffpunkt 13:00 Uhr Parkplatz Anger, 13:30 Ulrichsbrunn
		Fr., 19.12.	15:00 Uhr	Wortgottesfeier, Eschenhof
19:00 Uhr	Leykam-Chor – Adventkonzert	Sa., 20.12.		
10:00 Uhr	Hl. Messe	4. Adventssonntag So., 21.12.	06:00 Uhr	Rorate mit dem Kirchenchor, anschl. Frühstück
		Mo., 22.12.	08:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst, VS Semriach
		Di., 23.12.	08:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst, MS Semriach
			15:00 Uhr	Friedenslichtwanderung der DSG nach Ulrichsbrunn
15:30 Uhr	Kinderkrippenfeier	Hl. Abend	18:00 Uhr	Empfang des Friedenslichtes, Pfarrkirche
20:30 Uhr	Turmblasen	Mi., 24.12.	15:00 Uhr	Kinderkrippenfeier
21:00 Uhr	Christmette		22:00 Uhr	Turmblasen
			22:30 Uhr	Hirten- und Krippenlieder (Singkreis)
10:00 Uhr	Hochamt, mitgestaltet vom Kirchen- chor	Christtag Do., 25.12.	23:00 Uhr	Christmette, musikalisch gest. vom Singkreis
10:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Wasser-/Wein-/ Salzsegnung	Stephanietag Fr., 26.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
		Sa., 27.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Marktmusikkapelle
			ab 08:30 h	Sternsingen
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 28.12.	18:00 Uhr	Vesper, Pfarrkirche, Johannessitzung PGR
	Sternsingen	Mo., 29.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Jahresabschluss, vorher Rosenkranz
	Sternsingen	Di., 30.12.	ab 08:30 h	Sternsingen
18:00 Uhr	Dankgottesdienst mit Jahresabschluss	Mi., 31.12.	ab 08:30 h	Sternsingen
10:00 Uhr	Hl. Messe	Do., 01.01.	11:00 Uhr	Silvesterandacht beim Friedenskreuz
	Sternsingen	Fr., 02.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Roenkranz
18:00 Uhr	Hl. Messe			Sternsingen Neudorf
	Sternsingen	Sa., 03.01.	15:00 Uhr	Hl. Messe, Eschenhof
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 04.01.		
	Sternsingen	Mo., 05.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Rosenkranz
10:00 Uhr	Hl. Messe - Sternsingergottesdienst	Dreikönigstag Di., 06.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit ÖKB, Sternsingergottes- dienst, vorher Rosenkranz
		Fr., 09.01.	11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch – gemeinsames Suppessen
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 11.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe, Kerzenssegnung, vorher Rosenkranz
		Fr., 16.01.	08:30 Uhr	Danke-Frühstück für kfb-Kassierer- innen, Pfarrsaal
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 18.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Rosenkranz
		Mi., 21.01.	15-17 Uhr	Seniorinnen-/Seniorentreff im Pfarrsaal
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 25.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Rosenkranz
10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kerzen- und Blasiusse- gen	So., 01.02.	08:30 Uhr	Hl. Messe, Kerzenssegnung und Blasi- usseggen, vorher Rosenkranz
18:00 Uhr	Hl. Messe – Maria Lichtmess	Mo., 02.02.		
18:00 Uhr	Hl. Messe	Fr., 06.02.	11:30 Uhr	Wir bitten zu Tisch – gemeinsames Suppessen
10:00 Uhr	Hl. Messe	So., 08.02.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Rosenkranz
10:00 Uhr	Hl. Messe – Krapfensonntag	So., 15.02.	08:30 Uhr	Hl. Messe, Krapfensonntag
18:00 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuzspendung	Aschermi., 18.02.	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuzspendung
10:00 Uhr	Hl. Messe, Fastenaktionen-Starttag	So., 22.02.	08:30 Uhr	Hl. Messe, vorher Kreuzweg
14:30 Uhr	Kreuzwegandacht			